Regeln für den Winter Cup

Um den Hamburger Rudervereinen und ihren Mitgliedern einen zusätzlichen Ansporn für das Rudern im Winter zu geben, hat der Ruderclub „Allemannia von 1866“ im Jahr 2000 einen Wintercup geschaffen. Er findet jedes Jahr vom 1. November bis zum 31. März statt.
Teilnahme berechtigt sind Breitensportruder/innen (keine Leistungssportler/innen im Dauertraining für DRV und Landesprogramme): Kinder, Jugendliche, Erwachsene. Die Teilnahme ist für alle Vereine kostenfrei.
Es gibt zwei Wettbewerbe: Die Vereinswertung und die Einzelwertung.

Wertung

In die Wertung gehen folgende Daten ein:
- Geruderte beziehungsweise gesteuerte Kilometer
- Die Zahl der Aktiven, die im Wertungszeitraum mindestens einmal im Boot gesessen haben
- Die Zahl der Vereinsmitglieder per 1. Januar

Die Wertungsformel für den Vereinswettbewerb erfasst kleinere und größere Vereine gleichermaßen und ihre Ergebnisse (Punkte) können leicht nachvollzogen werden. Diese werden in zwei Schritten ermittelt:
Im ersten Schritt werden die durchschnittlich pro Vereinsmitglied geruderten beziehungsweise gesteuerten Kilometer je Verein ermittelt. Der errechnete Quotient ist unabhängig von der Vereinsgröße:

Kilometer geteilt durch Aktive oder Kilometer geteilt durch aktive Mitglieder (A) oder $\frac{Km}{A}$

Im zweiten Schritt wird dieser Quotient gewogen (multipliziert) mit dem prozentuellen Anteil der Aktiven an der Gesamtzahl der Mitglieder je Verein (jeweils zum 1. Januar des betreffenden Jahres):

Aktive x 100/Mitglieder (M) oder $\frac{Ax100}{M}$

Die Wertungspunktezahl (x) ergibt sich aus dem Produkt beider Quotienten: $x = \frac{KM}{A} \times \frac{A(\%)}{M}$

Die Auswertung erfolgt durch den Veranstalter (RC Allemannia).

Kommunikation

Jeder Verein benennt ein Mitglied für die Betreuung des Winter Cup. Die Kommunikation sollte nach Möglichkeit per E-Mail erfolgen.
Alle Vereine werden jeweils im Oktober zum Mitmachen schriftlich eingeladen. Der Einladung liegt ein Poster für den Aushang bei. In der 2. Märzhälfte werden die Vereine gebeten, die für Auswertung benötigten Daten zu übermitteln.
Die Ergebnisse werden den Vereinen in Form einer Liste übermittelt. Zugleich wird ihnen mitgeteilt, wann und wo die Siegerehrung stattfindet (in der Regel eine AAC/NRB - Veranstaltung).

Preise und Siegerehrung

Die beiden Vereine mit den meisten Punkten erhalten jeder einen Wanderpokal, die sie diese mit Vereinsnamen und Jahreszahl auf eigene Kosten versehen und nach einem Jahr rechtzeitig vor Siegerehrung an den Veranstalter zurückgeben.
Ebenso bekommt der Ruderer/die Ruderin mit den meisten Kilometern einen Wanderpokal, der auf eigene Kosten mit Namen und Jahreszahl versehen wird und vor der nächsten Siegerehrung zurückgegeben wird.
Außerdem erhalten die drei Erstplatzierten Medaillen in Gold, Silber und Bronze zum Verbleib.

Eckhard Schulze (RC Allemannia) November 2025